

BENCHMARKING ALS PRÜFUNGSANSATZ

Fachbeirat WL-Bank am 10.11.2014

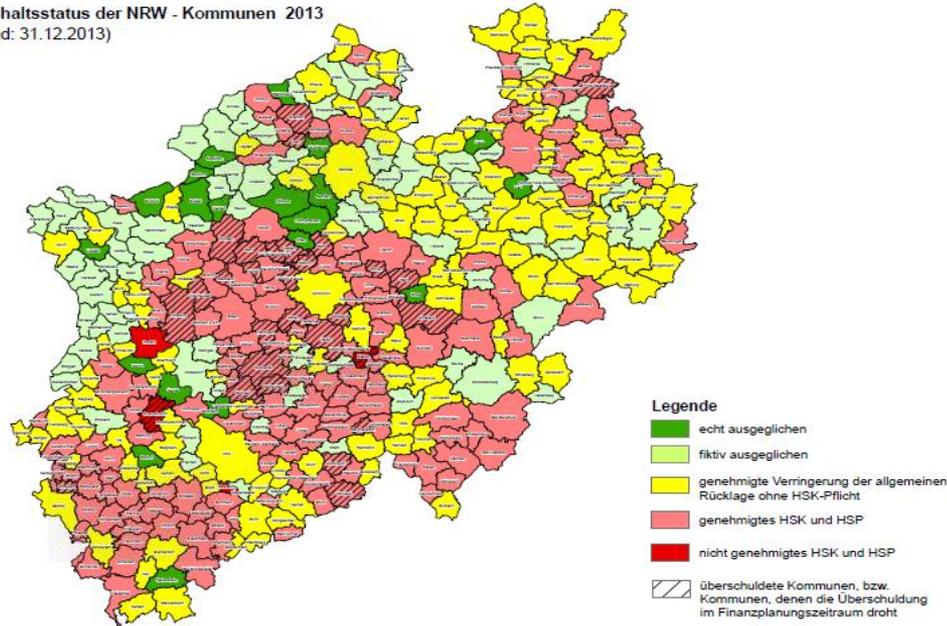
Werner Haßenkamp
Präsident der GPA NRW

gpaNRW

Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen

HAUSHALTSSTATUS DER KOMMUNEN IN NRW 2013

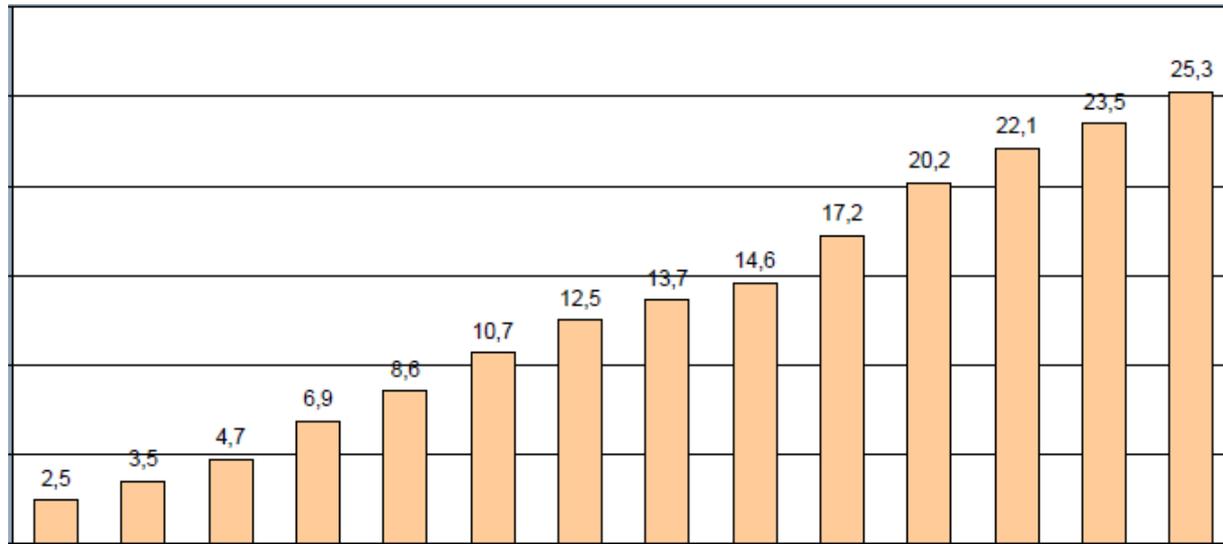
Haushaltsstatus der NRW - Kommunen 2013
(Stand: 31.12.2013)



Quelle: Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen

HAUSHALTSSTATUS DER KOMMUNEN IN NRW 2013

Liquiditätskredite 2000 bis 2013 in Mrd. Euro



Entwicklung Ausgleichsrücklagen

Von 359 Mitgliedskommunen des Städte- und Gemeindebundes NRW haben ihre Ausgleichsrücklage aufgebraucht:

- ➔ **bis Ende 2012:** **264 Kommunen**
- ➔ **in 2013:** **weitere 33 Kommunen**
- ➔ **2014 / 2015:** **weitere 18 Kommunen**

Entwicklung Eigenkapital

- ➔ **bis Mai 2012** **in 11 Kommunen vollständig aufgezehrt**
- ➔ **bis 2014** **in 17 Kommunen zeichnet sich Überschuldung ab**

KOMMUNALAUF SICHT IN NRW

➔ GPA NRW

- ➔ Teil der allgemeinen Aufsicht über die Kommunen / nicht in den „Aufsichtsstrang“ integriert
- ➔ Keine eigenen Aufsichtsmittel / trifft Feststellungen und gibt Empfehlungen

➔ Aufsichtsbehörden

- ➔ Besitzen Aufsichtsmittel / greifen Empfehlungen auf
- ➔ Erhalten Prüfberichte / nehmen an Schlussbesprechungen in der Kommune teil / regelmäßiger Austausch mit GPA NRW

DIE GPA NRW - ZIELE

- ➔ Beitrag zu **nachhaltigen Haushaltskonsolidierung**
- ➔ Beitrag zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit der Gemeinden
- ➔ Unterstützung der Kommunen bei dem Erhalt ihrer Leistungsfähigkeit
- ➔ Verbesserung der **Steuerungsqualität** in den Kommunen

DIE GPA NRW I

- ➔ Prüft seit elf Jahren kommunale Leistungen / Produkte auf Wirtschaftlichkeit, Rechtmäßigkeit und Sachgerechtigkeit - **Kontrolle**
- ➔ Prüft vergleichend / ermittelt Benchmarks und konkrete Beiträge zur Haushaltskonsolidierung – **Kontrolle und Beratung**
- ➔ Sammelt gute kommunale Lösungen und gibt sie weiter - **Stärkung**

DIE GPA NRW II

- ➔ Einbindung Stärkungspakt Stadtfinanzen – **Beratung und Stärkung**
- ➔ Hat einheitliche Datenerhebungen und Analysemaßstäbe
- ➔ Baut einheitliches Kennzahlenset auf

WARUM KENNZAHLENVERGLEICHE?

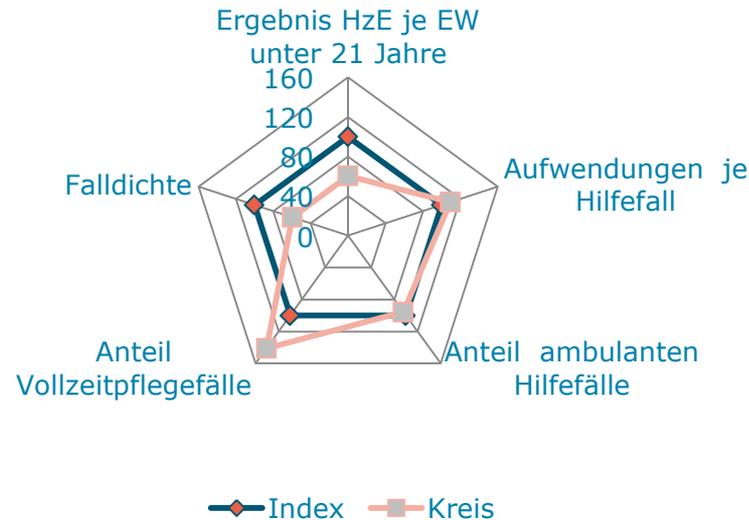
- ➔ Schaffung von Transparenz = Information für Steuerungspolitik
- ➔ Intra- und Interkommunaler Vergleich im Längsschnitt
- ➔ Aufzeigen von Unterschieden in der Aufgabenwahrnehmung
- ➔ Ausweisen von Potenzialen / Handlungsempfehlungen
- ➔ Risikoanalyse
- ➔ Initiieren von Lernprozessen – Lernen von guten Beispielen

KENNZAHLENSET GPA NRW

- ➔ Ermöglicht den kontinuierlichen Vergleich der Kommunen in den wichtigsten Kernbereichen der Verwaltung
- ➔ Kommunen können frühzeitig Entwicklungen erkennen und ggfls. entgegensteuern
- ➔ Gliederung in zwei Ebenen
- ➔ Neben Minimum / Maximum und Mittelwert auch Quartilswerte und Anzahl der Werte
- ➔ Geeignet für Übernahme in kommunalen Haushalt

Kennzahlenset - 1. Ebene -										
Handlungsfeld / Kennzahl	Einheit	Kennzahlenwert Kommune		Interkommunaler Vergleich 2011						
		2006	2011	Minimum	Maximum	Mittelwert	1. Quartil	2. Quartil	3. Quartil	Anzahl Werte
Schulen Flächenmanagement										
Flächenverbrauch Schulen je Schüler	m ² BGF			13,60	24,81	19,03	16,71	18,64	21,84	18
Schulen Bewirtschaftung										
Aufwand Versorgungsmedien je m ² BGF	Euro			4,75	14,76	10,47	8,97	10,47	11,76	23
Aufwand Gesamtreinigung je m ² RF	Euro			5,95	28,54	11,84	9,39	11,15	13,29	97
Aufwand Hausmeisterdienste je m ² BGF	Euro			2,63	12,67	6,93	5,56	6,87	7,95	93
Kennzahlenset - 2. Ebene -										
Handlungsfeld / Kennzahl	Einheit	Kennzahlenwert Kommune		Interkommunaler Vergleich 2011						
		2006	2011	Minimum	Maximum	Mittelwert	1. Quartil	2. Quartil	3. Quartil	Anzahl Werte
Schulen Flächenmanagement										
Flächenverbrauch Grundschulen je Klasse	m ² BGF			193	424	309	274	304	342	66
Flächenverbrauch Hauptschulen je Klasse	m ² BGF			158	786	424	348	406	504	52
Flächenverbrauch Realschulen je Klasse	m ² BGF			224	461	324	290	311	352	35
Flächenverbrauch Gymnasien je Klasse	m ² BGF			173	321	240	194	245	267	13
Flächenverbrauch Gesamtschulen je Klasse	m ² BGF			252	619	389	293	318	475	7
Flächenverbrauch Schulturnhallen je Klasse	m ² BGF			44	95	204	74	90	103	67
Verwaltungsgebäude und Schulen Bewirtschaftung										
Wärmeverbrauch je m ² BGF	kwh			69,41	165,88	109,90	94,78	112,25	125,50	32
Stromverbrauch je m ² BGF	kwh			11,34	26,70	16,02	12,79	15,26	18,06	34
Wasserverbrauch je m ² BGF	Liter			71,00	254,00	137,00	102,50	129,00	167,00	31
Aufwand Eigenreinigung je m ² RF	Euro			8,10	44,79	17,97	13,39	16,60	19,18	79
Aufwand Fremdreinigung je m ² RF	Euro			5,39	18,06	10,15	8,32	9,56	11,38	88

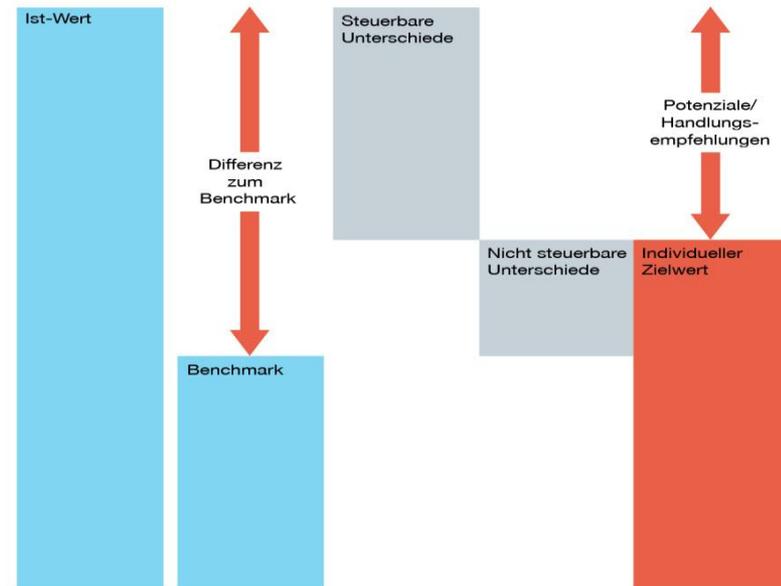
KENNZAHLENANALYSE: WIRKUNGSZUSAMMENHÄNGE



BENCHMARKBESTIMMUNG

Als Benchmark haben wir grundsätzlich Werte definiert, die

- von einer bestimmten Anzahl von Kommunen tatsächlich erreicht und
- bei vollständiger und rechtmäßiger Aufgabenerfüllung erzielt wurden sowie
- das Ergebnis gezielter und nachahmenswerter Leistungssteuerung (Prozesse, Strukturen, Methoden) sind.



VOM BESTEN LERNEN

Benchmarkübersicht kleine kreisangehörige Kommunen						
Prüfgebiet	Prüfungsmodul	Kennzahl	Benchmark/ Kommune	Kennzahlenwert		
				2009	2010	2011
Gebäudewirtschaft	Hausmeister	Aufwand Hausmeister in Euro je m ² RF	Benchmark	5,50		
			Möhnesee	4,22	4,00	
			Büren	5,02	5,13	
			Erwitte	7,87	6,92	
			Isselburg	5,36	5,38	
			Eitorf	7,17	7,39	
			Nordwalde		5,36	5,49
			Hövelhof			4,46
			Benchmark	8,00		
	Reinigung	Reinigungsaufwand/Fremdreinigungsaufwand in Euro je m ² RF	Herzebrock-Clarholz	6,71	6,80	
			Möhnesee	9,68	7,34	
			Balve	5,88	5,39	
			Much	6,66	7,16	
			Horstmar		7,97	8,13
			Hövelhof		7,07	7,35
			Benchmark	11,00		
			Eitorf	9,79	9,78	
			Benchmark	90		
	Versorgungsmedien	Verbrauch Wärme in kWh (witterungsbereinigt) je m ² BGF	Kierspe	66,68	69,41	
Verbrauch Strom in kWh je m ² BGF		Benchmark	14			
		Olfen	15,29	13,99		
		Schleiden	14,10	13,99		

VOM BESTEN LERNEN

- ➔ Lernprozesse werden verstärkt durch Öffentlichkeit der Ergebnisse
 - ➔ Präsentation der Prüfungsergebnisse in öffentlichen Sitzungen politischer Gremien
 - ➔ Veröffentlichung aller Prüfberichte der GPA NRW im Internet
 - ➔ Veränderungsdruck durch Transparenz

GUTE BEISPIELE AUS DER KOMMUNALEN PRAXIS

Innovative und gute Beispiele aus den überörtlichen Prüfungen der Kreise im Prüfungszeitraum 2010/2011.

Gute Beispiele

aus der kommunalen Praxis. (Stand:
November 2011)



Gute Beispiele

**Veröffentlichung unter
www.gpa.nrw.de**

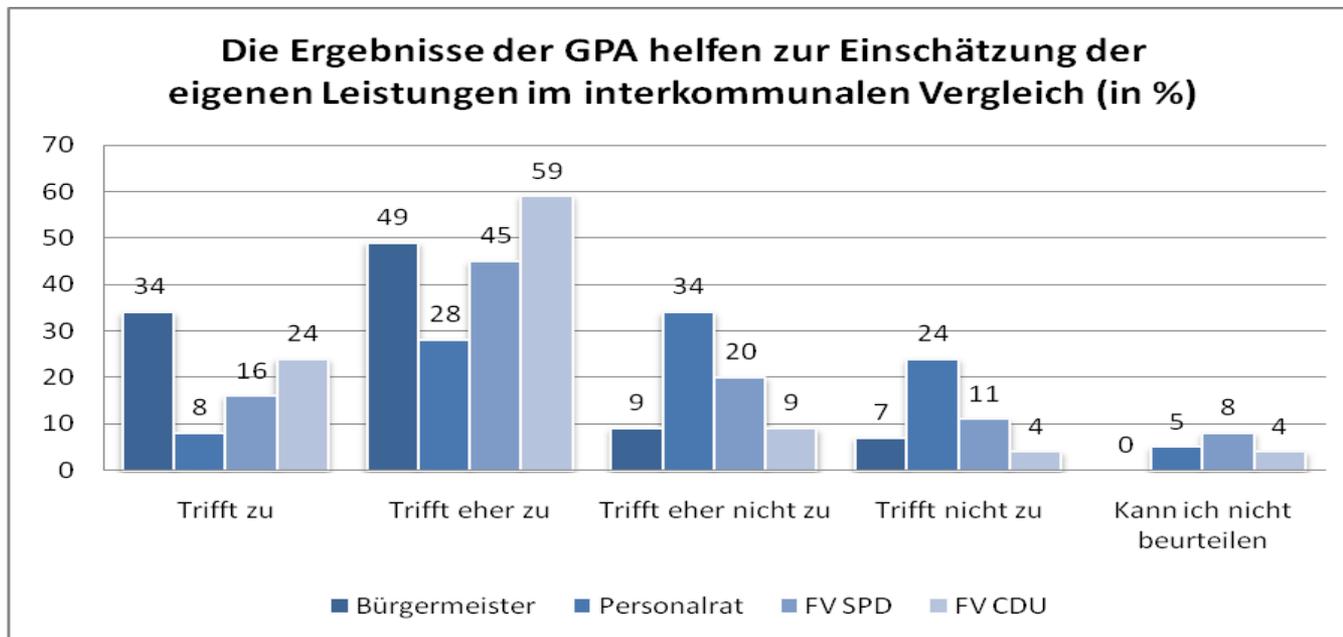
Jugend		
Hilfen zur Erziehung	Steuerung und Controlling Hilfen zur Erziehung; Ausbau Vollzeit-/Familiennpflege	Kleve
Hilfen zur Erziehung	Ausbau ambulanter Hilfen durch verstärkten Einsatz familienunterstützender und flexibler Hilfen - Steuerung vereinbarter Stundenkontingente durch eigene Fachkraft, Schulung ASD-Mitarbeiter/innen als systemische Familientherapeuten	Rhein-Kreis-Neuss
Hilfen zur Erziehung	Mitarbeiterinformationssystem (Cockpit) mit allen Abläufen, Verfahrens- und Qualitätsstandards, Zuständigkeiten, Vordrucken etc. in mehreren Ebenen angelegt. Jugendamtsverfahren "Sopart" wurde hausintern weiterentwickelt und wird im ganzen Jugendamt eingesetzt.	Olpe

Veröffentlichte Prüfberichte

*Hier können Sie unsere Prüfberichte sowie die
Stellungnahmen der Kommunen einsehen.*

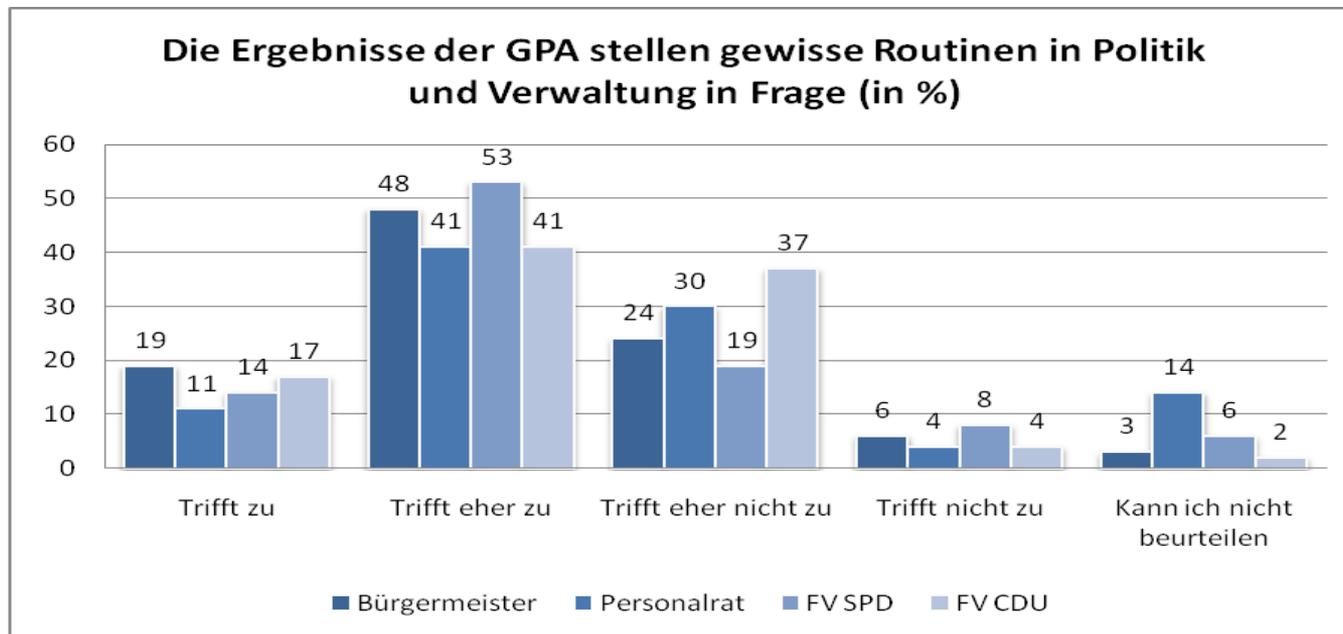


ERGEBNISSE DER VERGLEICHE ALS DISKURSHILFE...



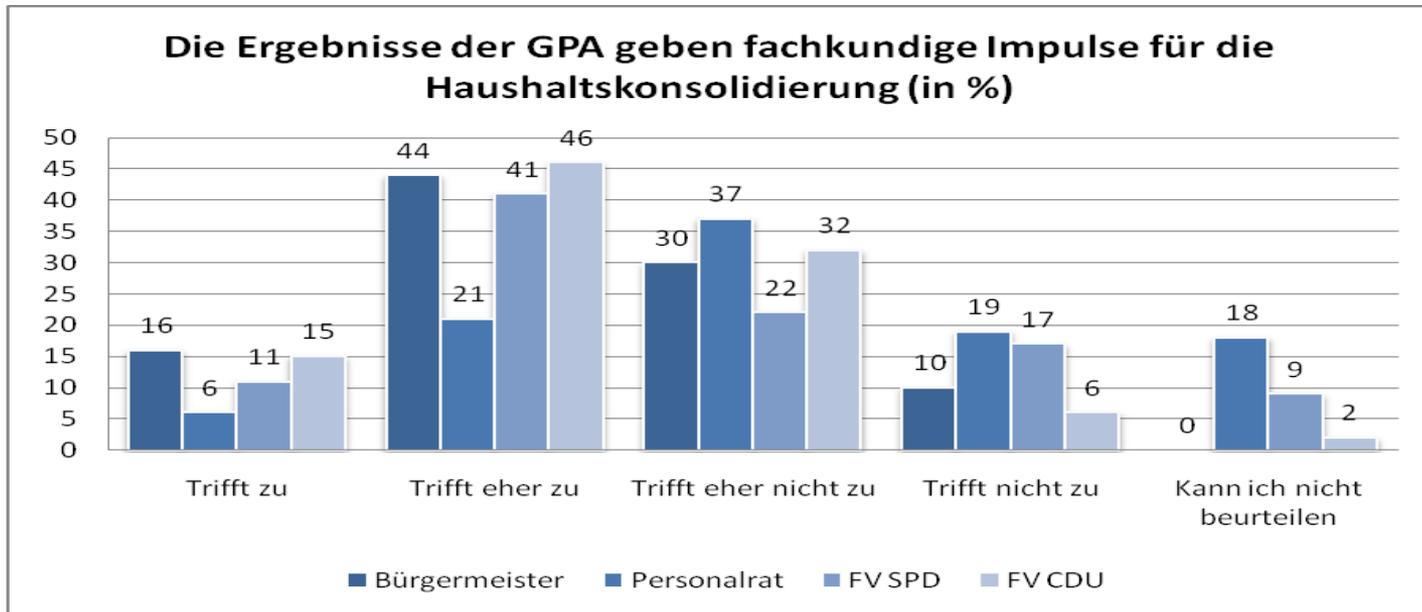
Quelle: J. Bogumil / F. Ebinger - Die Gemeindeprüfung im Spiegel der Kommunen, Bochum, 30. März 2011

ERGEBNISSE DER VERGLEICHE ALS DISKURSHILFE...



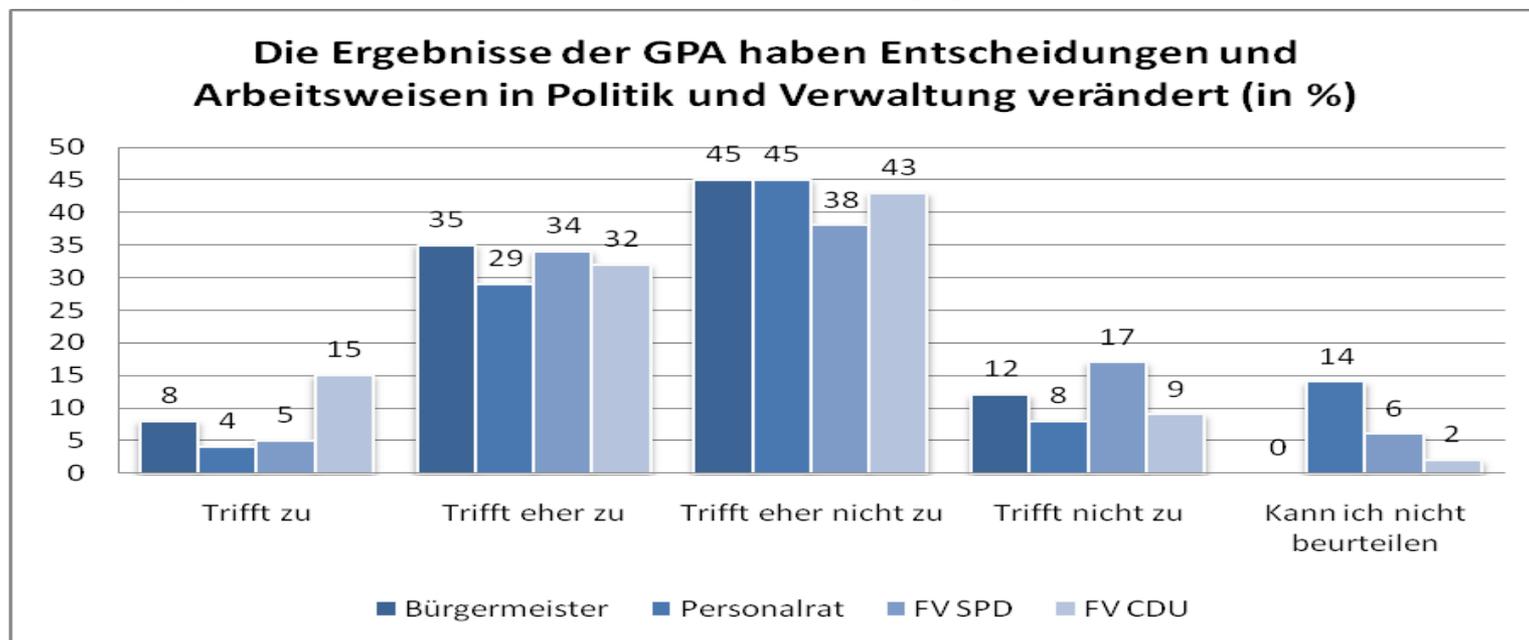
Quelle: J. Bogumil / F. Ebinger - Die Gemeindeprüfung im Spiegel der Kommunen, Bochum, 30. März 2011

ERGEBNISSE DER VERGLEICHE ALS DISKURSHILFE...



Quelle: J. Bogumil / F. Ebinger - Die Gemeindeprüfung im Spiegel der Kommunen, Bochum, 30. März 2011

... UND UNGELIEBTE ERKENNTNISSE



Quelle: J. Bogumil / F. Ebinger - Die Gemeindeprüfung im Spiegel der Kommunen, Bochum, 30. März 2011

ODER: VERÄNDERUNGSDRUCK DURCH ZWANG

- ➔ Stärkungspakt Stadtfinanzen NRW
 - ➔ Pflicht zum Haushaltsausgleich bis 2016 / 2020
 - ➔ Bei Nichterreichen: „Sparkommissar“
 - ➔ Beratungsangebot GPA NRW
 - ➔ Neue Sanierungskultur: bisher abgelehnte Maßnahmen finden Mehrheiten

Werner Haßenkamp

e werner.haßenkamp@gpa.nrw.de

i www.gpa.nrw.de

VIELEN DANK
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT